

## Pressemitteilung

Nr. 296/2023

Potsdam, 28. Juli 2023

Sprecher: Stephan Breiding  
Telefon: 0331 – 866 4566  
Mobil: 0171 – 837 5592  
E-Mail: [presse@mwfk.brandenburg.de](mailto:presse@mwfk.brandenburg.de)  
Internet: [mwfk.brandenburg.de](http://mwfk.brandenburg.de)  
Twitter: <https://twitter.com/mwfkbrb>

### Vier Projekte erhalten Brandenburgischen Denkmalpflegepreis

#### Kulturministerin Schüle zeichnet am 14. September ehrenamtlich Engagierte und Vereine mit insgesamt 18.000 Euro aus

Der diesjährige Denkmalpflegepreis des Landes Brandenburg geht an drei Projekte sowie postum an einen ehrenamtlich Engagierten. Kulturministerin Manja Schüle wird die Preisträger\*innen **am 14. September 2023** in der Alten Neuendorfer Kirche in Potsdam-Babelsberg auszeichnen.

**Manja Schüle:** „Ob Kirchen, Schlösser oder Villen, ob Hügelgräber, Speicher oder Mühlen, ob Schwenkarmkran, Backofen oder Hochbunker – Brandenburg ist Denkmalland. Brandenburg ist aber auch Land der Denkmalschützerinnen und Denkmalschützer: Sie sind die größte Bürgerbewegung in unserem Land. Unzählig viele Freiwillige, Vereine und Förderkreise setzen sich leidenschaftlich, kreativ und beharrlich für den Erhalt historischer Bausubstanz ein. Und: Denkmalschutz schafft Gemeinschaft, steht für Nachhaltigkeit, stärkt regionale Identität – und spielt damit eine zentrale Rolle dabei, unsere Welt lebenswert zu erhalten. Mit dem Brandenburgischen Denkmalpflegepreis sagen wir Danke für dieses Engagement!“

Die vier Preise in Höhe von je 4.500 Euro gehen an:

- die **KBI GmbH** (Kommunale Betreiber- und Immobiliengesellschaft) für die denkmalgerechte Instandsetzung und Umnutzung des ehemaligen Alexander S. Puschkin Gymnasiums in Hennigsdorf (Landkreis Oberhavel) zu einem interdisziplinären Gründer- & Gewerbezentrum,
- den **Verein Schloss Trebnitz Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.** für die denkmalgerechte Sanierung und Entwicklung des Schlosses in Müncheberg/Ortsteil Trebnitz (Landkreis Märkisch-Oderland),
- den **Verein für Unterwasserarchäologie Berlin-Brandenburg e.V.** mit Sitz in Dallgow-Döberitz (Landkreis Havelland) für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement im Bereich der Unterwasserarchäologie sowie
- an **Bernd Janowski** (1957-2023) postum für sein langjähriges herausragendes Wirken auf dem Gebiet der Denkmalpflege. Der Preis wird stellvertretend an den **Förderkreis Alte Kirchen Berlin-Brandenburg e.V.** übergeben werden, dessen langjähriger Geschäftsführer er war.

Der **Brandenburgische Denkmalpflegepreis** wird seit 1992 verliehen, um das herausragende Engagement von Privatpersonen, Vereinen und Kommunen für den Erhalt von Denkmälern zu würdigen. Seither sind mehr als 160 Projekte und Personen ausgezeichnet worden. Insgesamt werden jährlich Preisgelder in Höhe von 18.000 Euro vergeben.